

Bücherräuber?

Der letzte Sonntag im Jahr, diesmal der vorletzte Tag von 1934, fordert uns zum Rückblick auf. Die Gewerbetreibenden hatten jetzt Rückschau und ziehen die Summe in ihren Geschäftsbüchern. Alle Tagesblätter geben rückwärts gemessen einen Überblick über das bisher zurückliegende Jahr. Rückschau ist die Tagesarbeit. Aber ist Rückschau denn etwas Neues? Seltsam sagt: „Aber keine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht gelehrt zum „Reich Gottes“! Und kein Prophet erklärt: „Ich verheiß, was begehrt ist, und streckt mich zu dem, was da vorne ist!“ Lind Sautinus Reiner reimt: „Rückwärts! Rückwärts! das heißt geheißen Rückwärts nicht der Schwanzgeißel. Rückwärts! Rückwärts! das heißt Weisen wohl aus Herzen ist und fromt. Und Schiller eignet sich einen alten Spruch des Sokrates an:

Die grauen Glücksmänner kommen wieder

Am 29. Dezember tritt das WZB 1934/35 in einen neuen Kampfschlacht gegen Hunger und Kälte ein. Durch die Verteilung der WZB, wird — wie im Jahre 1933/34 — die Reichswinterhilfe-Strassenlotterie im ganzen Reich eingeleitet. In anderen Ländern sind als 10.000 graue Glücksmänner als Soldaten des Winterhilfsdienstes für die armen unserer Volksgenossen Tag und Nacht kämpfen. Glück werden sie bringen, deshalb: Denn, der kauft Dem, für den gekauft wird, denn, der verkauft. Tausenden von arbeitslosen Volksgenossen wird in der Verteilung und im Verkauf dieser Gärtenlotterie in der Winterzeit ein Arbeitslohn gegeben. Alle organisierten, normalbeschäftigten und propägnandistischen Vorbereitungen für den Reichswinterhilfe-Strassenlotterie, um nämlich 25 Millionen Lose abzugeben und aus mehr als 100 Millionen Grauen Millionen Reichsgeld zusammenzubringen, die mit dem Nutzen versehen sollen, das Winterhilfsdienst zu vollenden. Die Verwaltung der Lotterie ist denkbar einfach gehalten und die Reichswinterhilfe-Strassenlotterie trägt dafür Sorge, daß jeder gekaufte „Glückseligen“ seinen Zweck ausgefüllt wird und damit den notwendigen Winterhilfsdienst ausfüllt. Die Lotterie, in Serien von je 1 Million eingeteilt, bringt — dem Wert und Sinn einer zeitgemäßen

Rückwärts normalis mußst du streben, nie ermüdet fülltest du, willst du die Vollendung jeht! Na: Einwärts! Aufwärts! Rückwärts! Aber nicht Rückwärts! ...

einem einwandfreien Zustand hält, dann muß es auf der anderen Seite als überlo festherabhängig sein, daß der Mieter pünktlich am 1. oder 2. in den ausbelebenden Terminen die Miete entrichtet. ...

Hast du das schon vergessen? Die unabsehbare Notwendigkeit, die Wohnungs-freiheit des Volkes zu sichern, hat uns Schicksal unserer Generation einmal mit unerhörlicher Härte vor Augen geführt. ...

Wo bleibt der Winter?

Was die Wetter-Geschäftsberechtigten sagen! ...

Der Floßgraben

Den meisten Merkelfourgen wohl unbekannt, durchfließt den ganzen südöstlichen Teil unseres Kreises ein Gewässer, das den Namen Floßgraben führt. ...

Wieder voneinander entfernt sind. Kurz vor Rügen teilt sich dann der Graben. Ein Arm schlingt sich um Rügen herum, drängt sich durch eine Weite unter der ...

Schutz dem Wilde

Es wird die Beobachtung gemacht, daß in letzter Zeit die Wilderei stark zunimmt. ...

Freistaffen der Redaktion

Wenn Anzeigen mit der laufenden Preisuntergrenze ...

Zahlt pünktlich die Miete!

Zwischen den Organisationen des Hauswesens und denen der Mieter hat sich im neuen Reich eine ...

Opfern Wolleneis!



Hande will sich dem Wolleneis; ...

Punkte bringt den dritten Tabellenplatz. Miederling tauscht dafür mit dem Spötten.

2. Kreisklasse, Staffel D.

Table with 5 columns: Nr., Verein, Spiele, Tore, Punkte. Lists teams like A.S.V. Spargau, VfL, Miederling, etc.

Noch Fußball: Soale-Güter-Areits-Zirkel

Sommerpunkt in Kammberg

In der Bezirksklasse sind morgen nur drei unserer Mannschaften in Punktspielen beschäftigt, da nach kurz vor Ende des Sommerferien...

Die Kreisklasse wartet mit einem Kreisinternen Fußballturnier, in welchem dem Spieler-Ballspiel-Club nur ein Sieg über Blau-Weiß Burgern...

Am Sonntag findet ein Fußballturnier über 1:0 gemessen. Spitzhaken haben beide Mannschaften ein Spielhälfte erbeholden gewonnen.

Ueber die „Deutschheit“ des Fußballsports

Von Dr. Ernst Fuhrp.

Immer wieder findet man in Unterhaltungen, in Zeitungsartikeln und Zeitschriftenabhandlungen Beurteilungen und Behauptungen über die mehr oder minder reine „Deutschheit“ eines Sports...

Internationales Vorgehen in Berlin.



Der jugoslawische Meister Spieler mußte bei seinem Kampf gegen den Hamburger Bold mehrere Male zu Boden, bevor er in der vierten Runde die Waffen streckte.

Des Fußballs wirtschaftliche Seite

In den Sonntagen mit härtestem Spielbetrieb stehen in 24 000 Fußballspielen 800 000 Spieler...

Der Deutsche Fußballbund überließ sich in 16 Gauen und diese wiederum in 183 Kreise. Der Spielbetrieb wird innerhalb der Gauen und Kreise geregelt...

Wohl in jedem Spiel muß eine Mannschicht zum Spielplatz des Gegners fahren. Welche Summen an Fahrzeugen für den Unterhaltverkehr für die Spieler...

Wicht Turnerhoff Bad Dürrenberg bei gegen A.D. Spargau mit 8:14 verloren, f o m e r n G o b u t a.

liche Sportart kann in unserm heimischen Geist betrieben werden, aber deshalb zu sagen, dieser Sport sei „an sich“ für unser Volk unbrauchbar, das ist entweder eine Dummheit oder eine Boswilligkeit...

M.H.C. spielt gegen SpV. 1899

Der Abschluß des Merseburger Hockey-Jahres 1934.

Nach am letzten Sonntag des Jahres 1934 findet im Hockey ein Endkampf statt. Auf der 99er Anlage spielen M.H.C. und SpV. 1899 gegeneinander...

Schachturnier in Saftingen.

Am Sonntag hat das internationale Schachturnier seinen Anfang genommen. In der ersten Runde siegte Thomas über Norman; unentschieden...

Die Fußballer lieben ihren Fußball mehr als andere Sportarten (obwohl sie andere, so viel es geht, auch betreiben), wie andere ihren Sport mehr lieben als das Fußballspiel...

enden die Parteien Riß Mendel-Mischel und Gaus-Gaspalano, während die Kämpfe Mitter-Barr-Blüthel und Fjör-Botwinowit abgebrochen wurden.

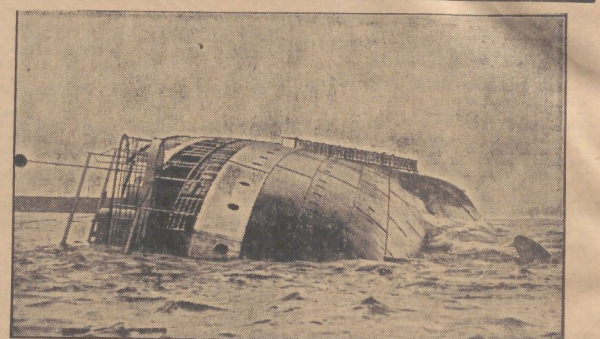
Bekanntmachungen

der Turn- und Sportvereine. Bekanntmachungen in dieser Rubrik zu erscheinenden Stellen in Preußen.

ATU. 1872. Jugend spielt 11 Uhr A.B. -Mittg.

Kreis Soale im Gau VI (Mitte) vom D.F.B. Bekannmachung.

1. Kreis Spielabstimmung. Das Spiel Nr. 2: Heideberg gegen Rang (Mitte) wird auf Antrag von Soale abgesetzt...



Der Untergang des holländischen Personendampfers „Orania“, der bei der Einfahrt in den portugiesischen Hafen Lizgos von einem anderen Dampfer gerammt wurde...

2 Stunden Fliegen

im Viermotortur für 5 März.

Der bisher jüngste alleinreisende Flieger der englischen Welt Imperial Airways ist der noch nicht ganz drei Jahre alte Jacques Marescaux...

Humor des Auslandes.

Ein Mädel für den Dichter Friedrich Heide. Am 1. April 1935 wird, wie aus Paris in gemeldet wird, der 1890 in Lichten in Mecklenburg geborene, seit acht Jahren in Rio de Janeiro lebende Dichter Friedrich Heide nach Deutschland überflogen...

Kleine Tageschronik

Der Christbaum für den Jahrest. Der Gemeinderat Bergschlaggen hatte dem Führer des Reichsbundes einen besonders schönen Christbaum überlassen...

Hannover schenkte den Schwertkriegerorden „Mein Kampf“. Die Schwertkriegerorden Hannovers hatte anlässlich des Reichstages den bisherigen höchsten Beamten, Angestellten und Arbeitern...

Neumünster nagelt sein Stadtmappen für die Winterhilfe. Zum Festen der Winterhilfe wurde bei der Nagelung des Stadtmappens von Neumünster begonnen...



„Wenn die Richter sich doch einmal darüber klar würden, was für einen schweren Verfall man hat...“ (Die et. Pr.)

Bücher



Das erste Buch - das Bilderbuch



Das Märchenbuch



Die Schwärze: Donnerwetter! Ganz groß!!



Das Stratbuch „1 Mk gefällig!“



Das Kochbuch: „3 Eier und einen Scheiß Liebe hinein! Das soll mal nicht schmecken!“



Der Reiseführer: Links herum! Ausgeschliffen! Rechts muß ich mich halten!“



Schulbücher: „Nun mach' ich aber bald einen Punkt!“



Das Buch der Bücher

Das jetzt wohl am meisten gelesene Buch



Das Schreckbuch



Das Sparkassenbuch



Der Roman: „Ob sie sich denn noch kriegen?“



Das Doktorbuch: „s werden doch nicht etwa die Nieren sein?“



Das Photoalbum

Kry Müllers

Silvester-Scherzartikel! Kurt Sarius, Brühl 4



Les' den „MK“!

Tanzschule Ursula Podolky Domstraße 4. - Tel. 28273 Beginn ein. Anfänger-Kursteil...

Kasino Tivoli Silvester und Neujahr Tanzabend mit Überraschungen.

Schützenhaus Morgen und Neujahr, d. 1. 1. Unterhaltungsmusik

Café Schmied zur Silvester-Feier Tanz - 1 fl. Zeit 4.00 AM

Leuna Gasthaus „Heiterer Blick“ große Silvesterfeier

Bergschenke Wegwitz Der Gesellschafts-Verein harmonia

Gilbesterball alle Freunde und Gönner herzlich ein.

Vollermöbel, Matrassen in reicher Auswahl

In sämtlichen Räumen Mehrere Kapellen: Kabarett-Ensembles

Freiw. Feuerwehr Meuschan Am Montag, den 31. Dezember findet im Gasthaus Meuschan...

großer Silvesterball statt. Volles Programm. Ende? Es laden freundlich ein Der Wirt.

Ratskeller Silvestergedeck Neujahtsgedeck Kraftbröte mit Rindermark...

Geschäftsübernahme! Mit heutigem Tage habe ich das Zigarrengeschäft wieder übernommen...

Anzeigen werben erfolgreich neue Kunden!

Lichtspielhaus Sonne Maria Belling als „Lore“ Ein lebendig gemordetes Volkslied...

Union-Theater Heute, Sonnabend, Sonntag und Neujahrstag...



Goppla hopp! Kinder, hier gibt's was zu lachen! Große Sondervorstellung des „Merseburger Korrespondent“...

Rundfunk-Programm

Reichsfender Leipzig 22.2. Auslandsfender: Dresden 20.8. Berlin: Sonntag, 30. Dezember 6.35: Hamburg: Seifenoper...

Im neuen Jahr wie im alten

Gut Deutsche Marken-Butter Frisch Fleisch-Salat Landleberwurst...

Butter-Krause

Staubend Möbel ge- billigt Kleine Anzeige: großer Erfolg Der Zarewitsch

Dram. Verein Euterpe Silvesterball Unfer 8 Uhr im Strand...

EINE SILVESTER-FEIER in Siebers Restaurant

„Till Eulenspiegel“ wird 12 seiner tollsten Streiche vollbringen!

Ein frohes neues Jahr wünscht allen Gästen und Bekannten Albin Meinhardt und Frau

Große Silvesterfeier im Waldbad Leuna

Konzert und Tanz Gasthaus „Auebrücke“, Leuna-Rössen

Göhlitzsch Montag, den 31. Dezember großer Silvesterball

Daspig Montag, den 31. Dezember, von 10 Uhr an großer Gubefestball

Vereinsnachrichten 36er Gubefestball mit Annehmungen

Wer injeriert, verkauft!

Mitteldeuutsche Pressezeitung

Mitteldeuutsche Neueste Nachrichten

Erstausgabe täglich nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Belegpreis monatlich 2,10 M., Wochenbelegpreis 10 Pf. frei Haus, täglich bei Abnahme halbjährlich 10,00 M., vierteljährlich 5,00 M., monatlich 1,50 M. einschließlich des Postgebührens. Einzelhefte 10 Pf. Sonntags 15 Pf. Im Falle von späterer Abnahme hat der Besteller seinen Urlaub auf Befreiung der Zeitung oder auf Abzahlung des Belegpreises.

mit den Zeitungen: „Illustrierte Zeitsung“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Spat und Ernte“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht- und Steuerfragen“, „Geld- und Wirtschaft“, „Der Arbeiterfreund“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Heim und Gesellschaft“, „Jugend und Film“, „Menschen und Tieren“, „Auto und Kraftauto“, „Ihre junge Welt“.

Verlagspreis für den dreizehnpennigen Blätterkreis 0,40 M. in 12 Hefen 4,80 M. für Familien- und Einzel-Kunden beiderlei Geschlechts für Postbezugsstellen und Abonnenten 20 Pf. Postgebühren. Postbezugsstellen: 10 Pf. für den Postbezugsstellenbesitzer. Druck- und Verlagsanstalt: „Mitteldeuutsche Pressezeitung“, 10 Pf. für den Postbezugsstellenbesitzer. Druck- und Verlagsanstalt: „Mitteldeuutsche Pressezeitung“, 10 Pf. für den Postbezugsstellenbesitzer. Druck- und Verlagsanstalt: „Mitteldeuutsche Pressezeitung“, 10 Pf. für den Postbezugsstellenbesitzer.

Nr. 303

Sonntag, den 29. Dezember 1934

61. Jahrgang

Hochdruck Paris - Rom - London

„Das deutsche Wunder“

Italiens Gegenvorschläge in Paris überreicht / Österreich gegen Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit

Schwierige Klippen

Der französische Botschafter in Rom, de Chambrun, hatte in Paris eine längere Aussprache über die französisch-italienischen Beziehungen im Zusammenhang mit der bevorstehenden Konferenz des französischen Außenministers. In französischer Sprache wurde in diesem Zusammenhang der Wunsch des Ministeriums des Botschafters nachdrücklich die italienischen Gegenvorschläge überreicht habe, von denen es abhängen werde, ob Laol in diesem Punkt für gekommen erachte. Diese Rede zeigt an, dass die Pariser Morgenblätter berichten noch einmal in längeren Artikeln über in Verbindung ihrer Vertreter in Rom den gegenwärtigen Stand der italienisch-französischen Verhandlung darzulegen und die Punkte herauszuarbeiten, über die noch keine Einigung zustande gekommen ist. Dem römischen Berichterstatter des „Matin“ zufolge soll es sich hierbei besonders um die Grenzregulierung in Somalia handeln. Die französische Regierung hatte die Forderungen Italiens in diesem Punkt für übertrieben, während man italienischerseits die weitgehenden Forderungen Englands in Verbindung als Beispiel hinstellte.

Die neue Pariser Morgenblätter rechnen damit, dass Laol in der ersten Januarwoche seine Konferenz antritt. Der offizielle „Welt-Bericht“ verweist jedoch auf die sehr ungesicherten Verhandlungen und hält es deshalb für unangebracht, daß Laol sich erst nach der Genfer Sitzung in die italienische Hauptstadt begeben.

Der römische Berichterstatter des „Paris Echo“ glaubt, von dem Status quo zunächst einmal von Deutschland getrennt würde. Aber für jetzt, daß es nicht so schlimm, wir kommen später doch noch einmal zurück zu Deutschland. Dabei liegen die Propagandisten in Frankreich ihren Darstellungen ganz offen, wobei die Rede gehen soll.

„Im Falle eines Status quo bleibt die wirtschaftliche Verbindung mit Frankreich. Wir bleiben Eigentümer der Gruben. Der wirtschaftlichen Verbindung würde die politische Annäherung folgen. Die Annäherung des Saarlandes ist auch heute noch das letzte Ziel.“

Die Behauptung von der zweiten Bestimmung ist eine juristische Unmöglichkeit, und die letzten politischen Berechnungen, die man in Genf gemacht hat, sind juristisch und politisch wertlos. Sie sind nur geeignet, Verwirrung zu stiften und der antideutschen Status-quo-Propaganda Stoff zu geben.

Stand der Verhandlungen

Wie folgt umreifen zu können: über die Frage der Nationalität der Italiener in Tunis sowie über die Grenzregulierung zwischen Libyen und Französisch-Ägypten. Italien habe man sich geeinigt. Dagegen befinden sich die Meinungsverschiedenheiten über die in Aussicht genommenen Zugeständnisse in Somalia. Laol und Laol sind im Zusammenhang mit der Frage der Grenzregulierung in Somalia. Laol und Laol sind im Zusammenhang mit der Frage der Grenzregulierung in Somalia.

Lord Rothemere lernt das neue Deutschland kennen.

„Das deutsche Wunder“

Der englische Zeitungsverleger Lord Rothemere vertritt in der „Daily Mail“ die tiefen Einsichten, die er von dem neuen Deutschland gewonnen hat. Er hat sich in diesen Wochen u. a. in Deutschland befinden. Die Deutschen haben den neuen und starken Glauben gefunden. Dieser Glaube hat das Wunder gebracht, die Berge von Schwierigkeiten zu überwinden, die ihnen Weg zur nationalen Genesung versperrten. Aber er hat noch mehr zustande gebracht. Er hat Deutschland eine neue Seele gegeben.

Wird Heinz Neumann ausgeliefert?

Das deutsche Auslieferungsbegehren vor dem schweizerischen Bundesrat.

Der Schweizer Bundesrat beschäftigt sich am Freitag mit einem Gesuch der deutschen Rechtsregierung um Auslieferung des vor einiger Zeit in Zürich verhafteten kommunisten Heino Neumann. Die Angelegenheit wird am Freitag im Bundesrat diskutiert.

Abrechnung mit dem Separatismus

Ein politischer Prozeß an der Saar. — Der Kläger wird verteidigt.

Vor dem obersten Abteilungsgerichtshof begann in Saarbrücken der Prozeß um den Separatismus und die letzte Wechselseitigkeit des saarländischen Eisenbahnpräsidenten Riethaus. Es handelt sich bei dem Prozeß um ein Strafverfahren, das die Regierungskommission gegen den Reichsaussenminister der Deutschen Front, Savello wegen Verletzung des Riethaus angeklagt hat. Riethaus wird als Verleumdung auf. Außer Savello sind die saarländischen Redakteure Weber und Spindler angeklagt. Web, Braun, der ebenso wie die Separatistenführer Riethaus benannt werden war, war diplomatisch erkrankt. Die Vernehmung des Riethaus gefallte sich zu einem mehr als außerordentlichen, ungenauem Bestehen seiner separaristischen Umtriebe, zu denen er sein Amt als Eisenbahnpräsident und hoher saarländischer Beamter mißbrauchte. Der Generalstaatsanwalt Savello (Luzern) ludte in seinem Plädoyer weniger Anklagen gegen die Angeklagten zu, als den nötig im Mittelpunkt des Riethaus stehenden Riethaus zu verteidigen. Er beantragte gegen Dr. Savello eine Geldstrafe von 5000 Franc und gegen Weber und Spindler eine solche von 1000 Franc. Die Riethaus hat drei Verteidiger, die von Riethaus völlig nichtberücksichtigt. Das große Plädoyer von Professor Grimm, Elsen, war eine überzeugende Auseinandersetzung mit dem Begriff des Separatismus und eine gründliche Vernehmung mit dem aktiven Rückfragen dieser Rede, zu denen im vorliegenden Falle, wie vor aller Welt bemerkt worden ist, der Eisenbahnpräsident Riethaus zu rechnen ist.

Italiens Gegenvorschläge in Paris überreicht

Österreich gegen Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit

Der österreichische Botschafter in Paris hat dem französischen Außenminister seine Gegenvorschläge überreicht. Diese Vorschläge betreffen die Grenzregulierung in Somalia und die Nationalität der Italiener in Tunis. Österreich lehnt die Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit ab.

Wird Heinz Neumann ausgeliefert?

Das deutsche Auslieferungsbegehren vor dem schweizerischen Bundesrat.

Der Schweizer Bundesrat beschäftigt sich am Freitag mit einem Gesuch der deutschen Rechtsregierung um Auslieferung des vor einiger Zeit in Zürich verhafteten kommunisten Heino Neumann. Die Angelegenheit wird am Freitag im Bundesrat diskutiert.

Abrechnung mit dem Separatismus

Ein politischer Prozeß an der Saar. — Der Kläger wird verteidigt.

Vor dem obersten Abteilungsgerichtshof begann in Saarbrücken der Prozeß um den Separatismus und die letzte Wechselseitigkeit des saarländischen Eisenbahnpräsidenten Riethaus. Es handelt sich bei dem Prozeß um ein Strafverfahren, das die Regierungskommission gegen den Reichsaussenminister der Deutschen Front, Savello wegen Verletzung des Riethaus angeklagt hat. Riethaus wird als Verleumdung auf. Außer Savello sind die saarländischen Redakteure Weber und Spindler angeklagt. Web, Braun, der ebenso wie die Separatistenführer Riethaus benannt werden war, war diplomatisch erkrankt. Die Vernehmung des Riethaus gefallte sich zu einem mehr als außerordentlichen, ungenauem Bestehen seiner separaristischen Umtriebe, zu denen er sein Amt als Eisenbahnpräsident und hoher saarländischer Beamter mißbrauchte. Der Generalstaatsanwalt Savello (Luzern) ludte in seinem Plädoyer weniger Anklagen gegen die Angeklagten zu, als den nötig im Mittelpunkt des Riethaus stehenden Riethaus zu verteidigen. Er beantragte gegen Dr. Savello eine Geldstrafe von 5000 Franc und gegen Weber und Spindler eine solche von 1000 Franc. Die Riethaus hat drei Verteidiger, die von Riethaus völlig nichtberücksichtigt. Das große Plädoyer von Professor Grimm, Elsen, war eine überzeugende Auseinandersetzung mit dem Begriff des Separatismus und eine gründliche Vernehmung mit dem aktiven Rückfragen dieser Rede, zu denen im vorliegenden Falle, wie vor aller Welt bemerkt worden ist, der Eisenbahnpräsident Riethaus zu rechnen ist.

Italiens Gegenvorschläge in Paris überreicht

Österreich gegen Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit

Der österreichische Botschafter in Paris hat dem französischen Außenminister seine Gegenvorschläge überreicht. Diese Vorschläge betreffen die Grenzregulierung in Somalia und die Nationalität der Italiener in Tunis. Österreich lehnt die Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit ab.

Wird Heinz Neumann ausgeliefert?

Das deutsche Auslieferungsbegehren vor dem schweizerischen Bundesrat.

Der Schweizer Bundesrat beschäftigt sich am Freitag mit einem Gesuch der deutschen Rechtsregierung um Auslieferung des vor einiger Zeit in Zürich verhafteten kommunisten Heino Neumann. Die Angelegenheit wird am Freitag im Bundesrat diskutiert.

Abrechnung mit dem Separatismus

Ein politischer Prozeß an der Saar. — Der Kläger wird verteidigt.

Vor dem obersten Abteilungsgerichtshof begann in Saarbrücken der Prozeß um den Separatismus und die letzte Wechselseitigkeit des saarländischen Eisenbahnpräsidenten Riethaus. Es handelt sich bei dem Prozeß um ein Strafverfahren, das die Regierungskommission gegen den Reichsaussenminister der Deutschen Front, Savello wegen Verletzung des Riethaus angeklagt hat. Riethaus wird als Verleumdung auf. Außer Savello sind die saarländischen Redakteure Weber und Spindler angeklagt. Web, Braun, der ebenso wie die Separatistenführer Riethaus benannt werden war, war diplomatisch erkrankt. Die Vernehmung des Riethaus gefallte sich zu einem mehr als außerordentlichen, ungenauem Bestehen seiner separaristischen Umtriebe, zu denen er sein Amt als Eisenbahnpräsident und hoher saarländischer Beamter mißbrauchte. Der Generalstaatsanwalt Savello (Luzern) ludte in seinem Plädoyer weniger Anklagen gegen die Angeklagten zu, als den nötig im Mittelpunkt des Riethaus stehenden Riethaus zu verteidigen. Er beantragte gegen Dr. Savello eine Geldstrafe von 5000 Franc und gegen Weber und Spindler eine solche von 1000 Franc. Die Riethaus hat drei Verteidiger, die von Riethaus völlig nichtberücksichtigt. Das große Plädoyer von Professor Grimm, Elsen, war eine überzeugende Auseinandersetzung mit dem Begriff des Separatismus und eine gründliche Vernehmung mit dem aktiven Rückfragen dieser Rede, zu denen im vorliegenden Falle, wie vor aller Welt bemerkt worden ist, der Eisenbahnpräsident Riethaus zu rechnen ist.

Italiens Gegenvorschläge in Paris überreicht

Österreich gegen Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit

Der österreichische Botschafter in Paris hat dem französischen Außenminister seine Gegenvorschläge überreicht. Diese Vorschläge betreffen die Grenzregulierung in Somalia und die Nationalität der Italiener in Tunis. Österreich lehnt die Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit ab.

Wird Heinz Neumann ausgeliefert?

Das deutsche Auslieferungsbegehren vor dem schweizerischen Bundesrat.

Der Schweizer Bundesrat beschäftigt sich am Freitag mit einem Gesuch der deutschen Rechtsregierung um Auslieferung des vor einiger Zeit in Zürich verhafteten kommunisten Heino Neumann. Die Angelegenheit wird am Freitag im Bundesrat diskutiert.

Abrechnung mit dem Separatismus

Ein politischer Prozeß an der Saar. — Der Kläger wird verteidigt.

Vor dem obersten Abteilungsgerichtshof begann in Saarbrücken der Prozeß um den Separatismus und die letzte Wechselseitigkeit des saarländischen Eisenbahnpräsidenten Riethaus. Es handelt sich bei dem Prozeß um ein Strafverfahren, das die Regierungskommission gegen den Reichsaussenminister der Deutschen Front, Savello wegen Verletzung des Riethaus angeklagt hat. Riethaus wird als Verleumdung auf. Außer Savello sind die saarländischen Redakteure Weber und Spindler angeklagt. Web, Braun, der ebenso wie die Separatistenführer Riethaus benannt werden war, war diplomatisch erkrankt. Die Vernehmung des Riethaus gefallte sich zu einem mehr als außerordentlichen, ungenauem Bestehen seiner separaristischen Umtriebe, zu denen er sein Amt als Eisenbahnpräsident und hoher saarländischer Beamter mißbrauchte. Der Generalstaatsanwalt Savello (Luzern) ludte in seinem Plädoyer weniger Anklagen gegen die Angeklagten zu, als den nötig im Mittelpunkt des Riethaus stehenden Riethaus zu verteidigen. Er beantragte gegen Dr. Savello eine Geldstrafe von 5000 Franc und gegen Weber und Spindler eine solche von 1000 Franc. Die Riethaus hat drei Verteidiger, die von Riethaus völlig nichtberücksichtigt. Das große Plädoyer von Professor Grimm, Elsen, war eine überzeugende Auseinandersetzung mit dem Begriff des Separatismus und eine gründliche Vernehmung mit dem aktiven Rückfragen dieser Rede, zu denen im vorliegenden Falle, wie vor aller Welt bemerkt worden ist, der Eisenbahnpräsident Riethaus zu rechnen ist.

Italiens Gegenvorschläge in Paris überreicht

Österreich gegen Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit

Der österreichische Botschafter in Paris hat dem französischen Außenminister seine Gegenvorschläge überreicht. Diese Vorschläge betreffen die Grenzregulierung in Somalia und die Nationalität der Italiener in Tunis. Österreich lehnt die Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit ab.

Wird Heinz Neumann ausgeliefert?

Das deutsche Auslieferungsbegehren vor dem schweizerischen Bundesrat.

Der Schweizer Bundesrat beschäftigt sich am Freitag mit einem Gesuch der deutschen Rechtsregierung um Auslieferung des vor einiger Zeit in Zürich verhafteten kommunisten Heino Neumann. Die Angelegenheit wird am Freitag im Bundesrat diskutiert.

Abrechnung mit dem Separatismus

Ein politischer Prozeß an der Saar. — Der Kläger wird verteidigt.

Vor dem obersten Abteilungsgerichtshof begann in Saarbrücken der Prozeß um den Separatismus und die letzte Wechselseitigkeit des saarländischen Eisenbahnpräsidenten Riethaus. Es handelt sich bei dem Prozeß um ein Strafverfahren, das die Regierungskommission gegen den Reichsaussenminister der Deutschen Front, Savello wegen Verletzung des Riethaus angeklagt hat. Riethaus wird als Verleumdung auf. Außer Savello sind die saarländischen Redakteure Weber und Spindler angeklagt. Web, Braun, der ebenso wie die Separatistenführer Riethaus benannt werden war, war diplomatisch erkrankt. Die Vernehmung des Riethaus gefallte sich zu einem mehr als außerordentlichen, ungenauem Bestehen seiner separaristischen Umtriebe, zu denen er sein Amt als Eisenbahnpräsident und hoher saarländischer Beamter mißbrauchte. Der Generalstaatsanwalt Savello (Luzern) ludte in seinem Plädoyer weniger Anklagen gegen die Angeklagten zu, als den nötig im Mittelpunkt des Riethaus stehenden Riethaus zu verteidigen. Er beantragte gegen Dr. Savello eine Geldstrafe von 5000 Franc und gegen Weber und Spindler eine solche von 1000 Franc. Die Riethaus hat drei Verteidiger, die von Riethaus völlig nichtberücksichtigt. Das große Plädoyer von Professor Grimm, Elsen, war eine überzeugende Auseinandersetzung mit dem Begriff des Separatismus und eine gründliche Vernehmung mit dem aktiven Rückfragen dieser Rede, zu denen im vorliegenden Falle, wie vor aller Welt bemerkt worden ist, der Eisenbahnpräsident Riethaus zu rechnen ist.

Italiens Gegenvorschläge in Paris überreicht

Österreich gegen Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit

Der österreichische Botschafter in Paris hat dem französischen Außenminister seine Gegenvorschläge überreicht. Diese Vorschläge betreffen die Grenzregulierung in Somalia und die Nationalität der Italiener in Tunis. Österreich lehnt die Beteiligung der Kleinen Entente an der Garantierung seiner Unabhängigkeit ab.

Wird Heinz Neumann ausgeliefert?

Das deutsche Auslieferungsbegehren vor dem schweizerischen Bundesrat.

Der Schweizer Bundesrat beschäftigt sich am Freitag mit einem Gesuch der deutschen Rechtsregierung um Auslieferung des vor einiger Zeit in Zürich verhafteten kommunisten Heino Neumann. Die Angelegenheit wird am Freitag im Bundesrat diskutiert.

Abrechnung mit dem Separatismus

Ein politischer Prozeß an der Saar. — Der Kläger wird verteidigt.

Vor dem obersten Abteilungsgerichtshof begann in Saarbrücken der Prozeß um den Separatismus und die letzte Wechselseitigkeit des saarländischen Eisenbahnpräsidenten Riethaus. Es handelt sich bei dem Prozeß um ein Strafverfahren, das die Regierungskommission gegen den Reichsaussenminister der Deutschen Front, Savello wegen Verletzung des Riethaus angeklagt hat. Riethaus wird als Verleumdung auf. Außer Savello sind die saarländischen Redakteure Weber und Spindler angeklagt. Web, Braun, der ebenso wie die Separatistenführer Riethaus benannt werden war, war diplomatisch erkrankt. Die Vernehmung des Riethaus gefallte sich zu einem mehr als außerordentlichen, ungenauem Bestehen seiner separaristischen Umtriebe, zu denen er sein Amt als Eisenbahnpräsident und hoher saarländischer Beamter mißbrauchte. Der Generalstaatsanwalt Savello (Luzern) ludte in seinem Plädoyer weniger Anklagen gegen die Angeklagten zu, als den nötig im Mittelpunkt des Riethaus stehenden Riethaus zu verteidigen. Er beantragte gegen Dr. Savello eine Geldstrafe von 5000 Franc und gegen Weber und Spindler eine solche von 1000 Franc. Die Riethaus hat drei Verteidiger, die von Riethaus völlig nichtberücksichtigt. Das große Plädoyer von Professor Grimm, Elsen, war eine überzeugende Auseinandersetzung mit dem Begriff des Separatismus und eine gründliche Vernehmung mit dem aktiven Rückfragen dieser Rede, zu denen im vorliegenden Falle, wie vor aller Welt bemerkt worden ist, der Eisenbahnpräsident Riethaus zu rechnen ist.

